

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 128.

Leipzig, Dienstag den 6. Juni 1933.

100. Jahrgang.

**Die erste Auflage innerhalb sechs Wochen verkauft!
Wir liefern das sechste bis zehnte Tausend aus:**

Diese Tatsache zeugt für einen Erfolg, der angesichts der Zeitverhältnisse auch die höchsten Erwartungen der Kritik und der Leserschaft durchaus rechtfertigt. Ein solcher Erfolg kann aber nur einem Buche beschieden sein, das den modernen Geist, den Gelehrten, den Künstler, den Literaten, den Geistlichen, den Laien, alle zur Stellungnahme zwingt.

Karl Adam, Jesus Christus

Dieses Buch hat in den Wirren der Gegenwart eine Aufgabe zu erfüllen, die Geister wieder aus dem Chaos zu demjenigen heimzuführen, der da ist „der Weg, die Wahrheit, das Leben, — das Licht der Welt“.

Aus den Urteilen der Presse:

Sachlich, phrasenlos, in ungeschminkter Ehrlichkeit des wissenschaftlichen Ernstes und zugleich mit der Wärme und Kraft des homo religiosus. So ist in langsamer Vollendung, von Vortrag zu Vortrag, ein Ganzes geworden, das an Kraft und Schönheit in der gesamten neuern katholischen Christuliteratur nicht seinesgleichen hat.
„Vaterland“, Luzern.

Gerade die unausweichlich straffe Zucht der Gedanken- und Beweisführung ist es, die geadelt von dem übernatürlichen Licht göttlicher Gnade und gepaart mit einer meisterhaft künstlerischen Gestaltungskraft, die das Ganze niemals aus dem Auge läßt, gerade dort zu der begeisternden, ja hinreißenden Überzeugungskraft führt, wo es nicht mehr nur um vernunftgemäße Wahrheit geht, sondern allein um das göttliche Geheimnis, das über jede menschliche Ratio unendlich erhaben.
„Kölnische Volkszeitung“.

Es ist ein Buch, das weit über alle Apologetik hinauswächst, das nicht nur das Selbstbewußtsein Jesu untersucht und seine Aussagen analysiert, sondern das wieder einmal hineinschauen läßt in die dogmatischen Tiefen seiner gottmenschlichen Existenz. Wir haben hier ein Christusbild, wie es die nach kräftiger Kost hungernde Gegenwart braucht.
„Benediktinische Monatschrift“.

Ⓛ

Englische, französische und holländische Ausgaben in Vorbereitung
2., im wesentlichen unveränderte Auflage. 352 S. Gr.-8°. Indanthrenleinen RM 8.—

Verlag Haas & Grabherr in Augsburg